

Göttingen den 15. 1. 1911.

Hochgeachteter Herr College!

Mit Bezug auf Ihre freundliche,
barmherzige Kauzges. gefallten Antwort,
die Sie mir vorhin auch für die von
Ihren Coll. Güthler ergabene Beil.
aufgab. zu überreichen sprachen ^{ich} Ihnen
meinen herzlichsten Dank aus.

Leider fällt es mir außer Stande,
für die schon und gute Sache zu wirken,
Ich bedauere dies sehr, aber, als ich die
philosophischen Auszüge, die von den

Kartgesellsch. u. ihren Preis aufgeben
 abgegeben sind, cool zu prüfen wiss.
 Sei man liegen die Kupfer^tden aber so:
 Lf arbeiten, um schon das 10te Jahr,
 mit Aufwand aller Kräfte an einem
 systematischen Begründung der Pflanzen-
 uologie, bzw der phytogeogr. Geogr^{ie}
 der gesamten Vorräte. Lf glauben die
 coadjutoren Schwierigkeiten überwinden zu
 haben und bei dabei die vielen, sehr
 nützlichen Arbeiten systematisch für
 die Publikationen aus zu arbeiten. Lf lassen
 das Drapfelbar in der Form oder den folgenden
 Tafeln werden aufzuweisen können, Jedem falls

Darf ich mich nicht zu schütten, zu viel
 meine Vorlesungen (im jetzigen Semester
 abgibt) ist völlig neu art!), was zwar
 viel Freude aber ^{nicht geringe} Mühe verursacht,
 da ich gerne die vielen sehr sorg-
 fältigen Besuche derer zu würdigen.

In diesem Jahr ist auf die Lage
 zurückgefallte Lohgasse der Kreisplatz
 des LdA der Log. Mus. zu leisten.

Die Vorlesungen, sehr gefordert von Kollegen,
 daß ich nicht diesen Umständen nicht
 nicht überausen kann.

Ganzwigen Sie die Ausdrucke neuen
 Gesellschaften und die Dank für Ihre be-
 währte Mitgliedschaft, die ich be-
 trachtet

proinde.

Most collegialen Grüßen

Für Ihre regere

Erussel.